

PVETH Jahresbericht 2016 unserer Präsidentin Karin Schram

Es war ein gutes Wanderjahr. Von den 17 geplanten Wanderungen konnten 15 durchgeführt werden, allerdings 6 erst am Verschiebungsdatum. Die Beteiligung war jeweils gut, im Schnitt kamen 16 Wanderer und 9 in der Gruppe B. Spitzenreiter war die Flusswanderung bei Büren an der Aare mit 29 Teilnehmern in der Gruppe A und 9 in der Gruppe B. Dreimal war die Gruppe B sogar grösser als die Gruppe A, nämlich im Dischmatal bei Davos, in Bad Ragaz und dem Marsch durch die Twannbachschlucht, den 12 Mitglieder bewältigten, zogen 17 den Besuch der St.Petersinsel vor. In unseren Infoblättern werden die Wanderungen jeweils ausführlich beschrieben. Dank der guten Vorbereitung und grossen Umsicht unserer Wanderleiter konnten alle Wanderungen ohne Unfall und Pannen durchgeführt werden. Damit wir für eventuelle Unfälle bestens gerüstet sind, besuchten die Wanderleiter am 31. Juni einen Nothilfekurs beim Samariterverein Höngg. Man lernte und übte, wie man an einen Verunfallten herangeht und ihm optimal hilft.

Grosser Beliebtheit erfreuten sich die beiden Besichtigungen, der Besuch der Hackbrettwerkstatt Alder in Herisau mit 30 und der Nähmaschinenfabrik Bernina in Steckborn mit 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Auch die vier Vorträge im Winterhalbjahr waren gut besucht und fanden grossen Anklang. Die Bergsteigerin Veronika Meyer erzählte von ihrem langen Weg auf den Mount Everest, Jakob Forster gab uns Einblicke in die Flora und Fauna der Mittelmeerinsel Zypern mit spektakulären Videoaufnahmen, Paul Schmidhauser nahm uns auf eine Wanderung entlang dem Ebro in Spanien mit und Hans Ulrich Thomas zeigte mit grossartigen Filmsequenzen die erstaunlichen Tricks und Mittel, mit denen in der Natur Blüten bestäubt werden.

Das Vereinsjahr wird jeweils mit der Chlausfeier abgeschlossen. Diesmal unterhielt uns das "Duo Kleramba" mit Klarinette und Handorgel. Sie spielten virtuos Klezmer Musik, aber auch Volksmusik aus verschiedenen Ländern.

Unser Mitgliederstand ist 2016 leider auf 264 geschrumpft, obwohl wir 14 Eintritte verzeichnen konnten. Diesen stehen aber 11 Austritte und 11 Todesfälle gegenüber. Wir durften folgende neuen Mitglieder begrüssen:

Jörg Leuenberger
Pierina Hunziker
Christian Born
Irene Westphal

Antoinette Simmen
Elisabeth Wenk
Cecilia Rey-Lutz
Daniel Mandalla

Alfred Stöckli
Yvonne Hunziker
Barbara Haerberli

Brigitte von Känel
Esther Stähli
Jakob Hauri

Aus dem Verein ausgetreten sind die 11 Mitglieder

Albert Schärer
Judith Darmstädter
Ruth Hübscher
Herbert Schmid
Christian Hofmann
Marcia Schönberg

Ursula Gloor
Ursula Schwickert-Keller
Jakobine van der Hoef
Fritz Stauffer
Junita Laudadio.

Leider mussten wir von 11 verstorbenen Mitgliedern Abschied nehmen:

Christian Gantner
Heinrich Oberhänsli
Willi Rodel
Urs Graf
Vera Ruzek-Brom
Francis Chaperon

Nelly Oettiker
Elfi Dieffenbacher
Erwin Vögeli
Anders Isacson
Richard Köchle

Ich bitte Sie, sich wenn möglich, zum Gedenken zu erheben.

Der Vorstand hielt auch in diesem Berichtsjahr drei Sitzungen ab, um verschiedene anstehende Fragen zu besprechen und Anlässe zu organisieren. Am 9. August traf er sich zu einem Höck bei der Präsidentin in Uetikon am See. Am 28. September stellte das Wanderleiterteam das Programm für 2017 zusammen. Die sogenannte Vorstandsreise, zu der die Mitglieder des Vorstandes, die Wanderleiter, Revisoren und Einpackerinnen als Dank für ihren Einsatz eingeladen werden, führte am 21. Juni nach Allschwil zur Schule für Blindenführhunde.

19 Mitgliedern konnten wir 2016 zu einem runden Geburtstag über 80 gratulieren.

Unser Verein kann dank der grossen Hilfe vieler ein attraktives Programm bieten, um das wir oft beneidet werden. Herzlichen Dank allen, die sich dafür einsetzen.